Bremer Messetrio bestätigt hohes Publikumsinteresse

37.818 Besuchende bei FISCH&FEINES, ReiseLust und caravan bremen

Dienstag, 10. November 2026 · Drei Messeformate, ein erfolgreiches Wochenende: Das Messetrio aus FISCH&FEINES, ReiseLust und caravan bremen hat von Freitag bis Sonntag 37.818 Besuchende in die MESSE BREMEN gezogen. Damit knüpft das Messetrio an das starke Ergebnis vom Vorjahr an.

„Wir sind mit den Besucherzahlen und der gesamten Veranstaltung sehr zufrieden“, sagt Kerstin Renken, Bereichsleiterin für Publikumsmessen bei der MESSE BREMEN und verantwortlich für die ReiseLust. „Gerade in Zeiten allgemeiner Kaufzurückhaltung ist es ein schönes Zeichen, dass so viele Menschen unser Angebot genutzt und ihre Reisen hier gebucht haben.“ Das Konzept der Urlaubsmesse wurde in diesem Jahr weiterentwickelt und Reisen noch stärker mit Genuss verbunden. So konnten die Besuchenden nicht nur Inspiration für die nächste Reise sammeln, sondern auch kulinarisch in Spanien, Österreich und die diesjährige Partnerregion, das Fränkische Weinland, eintauchen. Auf großes Interesse stieß auch der Outdoor-Bereich und die dazugehörigen Vorträge: Hier konnten sich Besuchende unabhängig zu Ausrüstung beraten lassen und zum nächsten Wander- und Radurlaub informieren.

In den Nachbarhallen stand der Genuss im Mittelpunkt. Über 200 Ausstellende zeigten auf der FISCH&FEINES mit CRAFT BEER EVENT ihre hochwertigen Speisen und Getränke, darunter auch elf Start-ups von Food Land Bremen, von denen eines seinen Markteintritt feierte. Die Fischauktionen, Kaffee-Workshops, Showcooking und Tastings rundeten das Angebot ab. Besonders gut kam das erweiterte Tasting-Angebot an, das in diesem Jahr neben Craft Beer auch weitere kulinarische Themen aufgriff. „Wir freuen uns über die positive Resonanz. Ob Smørbrød oder Fisch und Bier – die Besuchenden hatten große Lust, Neues zu entdecken und sich intensiver mit den Produkten auseinanderzusetzen“, sagt Claudia Nötzelmann, Bereichsleiterin bei der MESSE BREMEN und verantwortlich für die FISCH&FEINES. „Das zeigt, dass Qualität und Authentizität der Ausstellenden für unser Publikum wichtige Kriterien sind und regionale sowie handwerklich hergestellte Produkte geschätzt werden.“

Auch das Team der caravan bremen freute sich über das große Interesse der Besuchenden. „Viele kamen mit ganz konkreten Fragen auf unsere Ausstellenden zu. Man hat gemerkt, dass sie sich bereits im Vorfeld mit dem Angebot beschäftigt hatten und gezielt bestimmte Marken und Modelle kennenlernen wollten“, sagt Klaudia Kohl, Abteilungsleiterin der caravan bremen. Rund 90 Ausstellende präsentierten ihre Fahrzeuge, Dachzelte und passendes Zubehör und informierten über die vielfältigen Möglichkeiten des mobilen Reisens. Nach der Messe ist übrigens vor der Messe: Das nächste Messetrio findet von Freitag bis Sonntag, 5. bis 7. November 2027, statt.

Das sagen Ausstellende der FISCH&FEINES:

„Wir sind neu auf der FISCH&FEINES gewesen und die Leute wussten nicht, wer wir sind, was wir anbieten. Es hat mir viel Spaß gemacht, ihnen die peruanische Küche zu erklären. Was Ceviche ist, wie unsere Empanadas – also unsere gefüllten Teigtaschen – gemacht werden. Die Leute waren sehr neugierig.“
Luis Loyola, Restaurant Pajatén Fusion Food

„Slow Food hat viele Unterstützer im Lebensmittelbereich, zum Beispiel die Kaffeerösterei Catucho oder Pleus, ein Geflügel- und Schweinehof. Sechs Unterstützer haben an unserem Stand mitgewirkt. Jeden Tag haben sich zwei andere präsentiert und das ist sehr gut angekommen. Viele Slow Food Produkte gibt es nicht im Supermarkt. Ich weiß von Leuten, die gezielt zur Messe kommen, um sich mit Produkten einzudecken, die sie sonst so nicht bekommen.“
Gernot Riedl, Slow Food Deutschland

„Die Messe war für uns sehr ereignisreich. Sie war für uns eine Jungfernfahrt, bevor es uns dann ab Dezember im Weserpark gibt. Die Resonanz war toll. Unsere Lachsbratwurst war am Samstag ausverkauft. Zum Glück konnten wir aus dem Lager noch welche nachholen, sodass wir sie auch Sonntag noch anbieten konnten.“
Nisrin Rayan, Glücksflosse

Das sagen Ausstellende der ReiseLust:

„Der Dreiklang aus Genuss, Aktivurlaub und Tastings hat wirklich sehr gut funktioniert. Man hat gemerkt, dass das Bremer Publikum ein sehr genussorientiertes Publikum ist – im positiven Sinne. Dazu trägt sicherlich auch die Kombination der drei Messen bei. Wir haben diese Themen an unserem Stand aufgegriffen und sind von der ersten Minute an auf eine große Akzeptanz gestoßen. Außerdem zeigt sich, dass die Menschen aus Bremen und dem Umland gerne in den Süden Deutschlands reisen. Das war letztlich auch ein Grund dafür, warum wir uns als Partnerregion für die ReiseLust entschieden haben.“
Marco Maiberger, Fränkisches Weinland Tourismus

„Bei uns waren die ganze Zeit über die Tage relativ viele Leute am Stand. Das Interesse ging auch etwas weg von den klassischen Spanien-Urlaubszielen Balearen und Kanaren. Das Interesse am Festland war groß, also z. B. an Nordspanien, das vielen eher unbekannt ist. Das hat auch mit der Caravan-Messe zu tun. Viele sind mit dem Auto unterwegs und wollen in Regionen, die etwas abgelegener und nicht so touristisch sind.“
Stefan Schmidt, Spanisches Fremdenverkehrsamt

„Wir waren überrascht vom Besucheransturm. Ich denke, das Interesse an Dänemark ist dieses Jahr auch gestiegen, weil der Urlaub in den Norden immer prominenter wird. Und wir sind am Zahn der Zeit, weil wir eben ein sehr kleiner Campingplatz sind mit nur 20 Stellplätzen, was alle toll finden. Man merkt hier auch die Standnähe zur caravan bremen. Viele interessieren sich für Stellplätze.“
Nadine Zappe, Hygge Lake